



Die Stadtverordnetenversammlung
- Haupt- und Finanzausschuss -

Tagesordnung II Punkt 19 der öffentlichen Sitzung am 5. Februar 2020

Vorlagen-Nr. 19-V-66-0305

Radwegeverbindung Elisabethenstraße - Mehrkosten

Beschluss Nr. 0020

Die Stadtverordnetenversammlung wolle beschließen:

1. Es wird zur Kenntnis genommen, dass
 - 1.1. gemäß StVV-Beschl.-Nr. 367 vom 02.10.2014 Dezernat V/66 beauftragt ist, eine durchgängige Radwegeverbindung entlang der Elisabethenstraße im Zuge der Regionalparkroute zwischen der L 3017 (zwischen Hofheim-Wallau und Hochheim-Massenheim) und dem Abzweig der Wirtschaftswege zur Teutoburger-Wald-Straße bzw. Bildhauerwiese in Wiesbaden-Delkenheim herzustellen, unter dem Vorbehalt, dass die Stadt Hochheim eine zeitnahe Ertüchtigung der weiterführenden Strecke in Aussicht stellt,
 - 1.2. die Stadt Hochheim den Bau ihrerseits zeitnah ertüchtigt,
 - 1.3. das Land Hessen den Förderbescheid am 4. November 2019 erlassen hat,
 - 1.4. sich die Kosten zur Herstellung der Radwegeverbindung Elisabethenstraße durch Preissteigerungen auf 749.000 € erhöhen.
2. Die erforderlichen Mittel in Höhe von 749.000 € werden grundsätzlich genehmigt. Davon stehen im Haushaltsjahr 2019 beim investiven Programm I.00204 „66 WIN Radwegebauprogramm Wiesbaden“ Mittel in Höhe von 374.500 € zur Verfügung. Diese Mittel werden aus dem Garagenfonds bereitgestellt. Weitere Mittel in Höhe von ebenfalls 374.500 € werden überplanmäßig genehmigt und aus Zuwendungen aus GVFG Fördermitteln gedeckt.
2. Um den Verfall von Fördermitteln zu verhindern, kann die Baumaßnahme in 2020 fortgesetzt werden. Die Grundsätze der vorläufigen Haushaltsführung sind jedoch in diesem Rahmen zu beachten."

(antragsgemäß Magistrat 17.12.2019 BP 1098)

Tagesordnung II

Wiesbaden, .02.2020

Belz
Vorsitzender